

Pressemitteilung

Hochschule Fresenius

Mareike Hochschild

10.01.2019

<http://idw-online.de/de/news708736>

Personalia, Wettbewerbe / Auszeichnungen
Psychologie
überregional



Prof. Dr. Corinna Baum von der Hochschule Fresenius als „Professorin des Jahres 2018“ ausgezeichnet

Prof. Dr. Corinna Baum, Professorin für Psychologie an der Hochschule Fresenius in Frankfurt am Main, ist „Professorin des Jahres 2018“. Die UNICUM-Stiftung, die diesen Preis seit 13 Jahren vergibt, hat damit am 9. Januar erstmals eine Professorin der privaten Hochschule Fresenius ausgezeichnet. Die Diplom-Psychologin gewann in der Kategorie Medizin und Naturwissenschaften. Insgesamt waren für vier Kategorien 1.600 Professorinnen und Professoren nominiert. Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft der Bundesministerien für Bildung und Forschung sowie Wirtschaft und Energie.

Die Jury der UNICUM-Stiftung zeichnet seit 13 Jahren Hochschullehrer und Hochschullehrerinnen aus, die ihren Studierenden berufspraktische Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen vermitteln und damit als „echte Wegbegleiter für Karrieren überzeugen“. Hauptkriterium bei der Auswahl ist die praxisnahe Vorbereitung auf das Arbeitsleben.

Genau das sei Prof. Dr. Corinna Baum besonders gelungen: „Sie ist eine Expertin ihres Faches, eine Inspiration für Studierende und ein Genie in der Wissensvermittlung, um nur einige Beurteilungen ihrer Studierenden wiederzugeben“, sagte Christian Jost, Head of People Management bei Hays und Jury-Mitglied in seiner Laudatio. Gemeinsam mit Manfred Baldschus, Geschäftsführender Gesellschafter der Unternehmensgruppe UNICUM, zeichnete er am 9. Januar 2019 Prof. Dr. Corinna Baum zur „Professorin des Jahres 2018“ aus.

Prof. Dr. Corinna Baum lehrt im Bachelor- und im Masterstudiengang Psychologie an der Hochschule Fresenius in Frankfurt am Main. Ihre Schwerpunkte liegen in den Themenbereichen Methoden, Evaluation und Neuropsychologie. Sie studierte von 2001 bis 2008 Psychologie an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt am Main. Im März 2017 wurde sie zur Professorin berufen.

Sie versteht es laut den Juroren in besonderer Weise, „das wichtige Grundlagenfach Statistik für die Ausbildung von Psychologen zu einer attraktiven Lernmöglichkeit zu machen, in der die Grundlagen für die späteren ganz unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche gelegt werden“.

Das sei eine unglaubliche Auszeichnung für Prof. Baum, aber auch für die gesamte Hochschule: „Mit einer solchen Methodenkompetenz die Studierenden zu faszinieren, ist das Beste, was wir uns an einer Fachhochschule erträumen können“, betonte Prof. Dr. Birgit Schulte-Frei, Dekanin des Fachbereiches Gesundheit & Soziales, an dem Prof. Baum lehrt. „Damit stehen Sie ganz in der Tradition unseres Gründervaters“, so der Präsident der Hochschule Fresenius, Tobias Engelsleben, der Carl Remigius Fresenius zitierte „Forsche gründlich, rede wahr, schreibe bündig, lehre klar.“

Prof. Baum bedankte sich bei der Preisverleihung insbesondere bei ihren Studierenden: „Ohne Ihre Unterstützung und Ihr Engagement wäre das nicht möglich gewesen.“



V.l.n.r.:Manfred Baldschus (UNICUM), Cristian Jost (Hays) sowie Prof. Baum (Preisträgerin), Prof. Schulte-Frei (Dekanin) und Tobias Engelsleben (Präsident) von der Hochschule Fresenius Hochschule Fresensius